

TESTFRAGEN


für den Gruppenführer

(Ausgabe 2010)

Richtige Antwort(en) bitte ankreuzen!

Es können auch mehrere Antworten richtig sein!

Zahl der Fehlerpunkte _____

- | | | |
|---|--|---|
| 1. Wie kann es zu einer Inkorporation von Gefahrstoffen kommen? | <input checked="" type="checkbox"/> Über die Atemwege
<input type="checkbox"/> Über den Chemikalienschutzanzug
<input type="checkbox"/> Über das Regenerationsgerät | <input type="checkbox"/> Über den Kontaminationsschutzanzug
<input checked="" type="checkbox"/> Über den Magen-Darm-Trakt
<input type="checkbox"/> Über den Pressluftatmer |
| 2. An welchen Einsatzstellen rechnen Sie mit dem Vorhandensein von Chlor? | <input checked="" type="checkbox"/> In Wasseraufbereitungsanlagen
<input type="checkbox"/> Auf Bundesautobahnen
<input type="checkbox"/> In Kfz-Werkstätten | <input checked="" type="checkbox"/> In Hallen- und Freibädern
<input type="checkbox"/> In Büroräumen
<input type="checkbox"/> An jeder Einsatzstelle |
| 3. Auf einer orangefarbenen Warntafel befindet sich in der oberen Hälfte die Ziffernfolge „225“. Welche Eigenschaften hat der transportierte Stoff? | <input checked="" type="checkbox"/> Tiefgekühlt verflüssigtes Gas, oxidierend (brandfördernde Wirkung)
<input type="checkbox"/> Brennbarer flüssiger Stoff, der Gase entwickelt, die giftig sind | <input type="checkbox"/> Besonders gasförmiges Gas, ansteckungsgefährlich |
| 4. Welche Hilfe können Sie von TUIS erwarten? | <input checked="" type="checkbox"/> Beratung am Unfallort
<input checked="" type="checkbox"/> Beratung und aktive Hilfe mit Firmenausrüstung am Unfallort
<input type="checkbox"/> Versicherungsschutz für den Einsatz | <input checked="" type="checkbox"/> Fachberatung über Telefon
<input type="checkbox"/> Übernahme der Reinigungskosten für die Schutzkleidung
<input type="checkbox"/> Übernahme aller Einsatzkosten |
| 5. Welche schriftlichen Informationsquellen befinden sich im Fahrerhaus eines LKWs, der Gefahrgut in kennzeichnungspflichtiger Menge transportiert? | <input type="checkbox"/> ERI-CARDS
<input type="checkbox"/> Das Hommel-Merkblatt | <input checked="" type="checkbox"/> Schriftliche Weisungen (Unfallmerkblatt)
<input type="checkbox"/> EG Sicherheitsdatenblatt |
| 6. Ihre Einheit bekommt vom Einsatzleiter den Auftrag, mit einem Schwertschaumrohr S 4-15 eine Benzin-Lache abzudecken. Ca. wie viel Kubikmeter Schwertschaum können Sie bei 3%iger Zumischung mit 120 l Schaummittel herstellen? | <input type="checkbox"/> ca. 300 m ³
<input type="checkbox"/> ca. 150 m ³ | <input type="checkbox"/> ca. 12 m ³
<input checked="" type="checkbox"/> ca. 60 m ³ |
| 7. Bei einem Werkstattbrand erkennen Sie einen Flaschenwagen mit zwei Druckgasflaschen. Eine der Flaschen hat eine kastanienbraune Farbe. Um welche Gase kann es sich hierbei handeln? | <input type="checkbox"/> Argon und Kohlenstoffdioxid
<input type="checkbox"/> Kohlenstoffdioxid und Sauerstoff | <input checked="" type="checkbox"/> Acetylen und Sauerstoff
<input type="checkbox"/> Wasserstoff und Methan |
| 8. Welche Bedeutung hat das nebenstehende Zeichen? | 
<input checked="" type="checkbox"/> Gewässergefährdender Stoff
<input type="checkbox"/> Beliebter Angelplatz | <input type="checkbox"/> Transport lebender Fische
<input type="checkbox"/> Düngemittel für Bäume |

ACHTUNG! Weitere Fragen auf der Rückseite!

9. Welche Bedeutung hat das nebenstehende Zeichen?



Transport freigestellter Mengen an Gefahrgut



Hersteller-Logo, ohne Bedeutung für die Feuerwehr



Transport von eiligen Gütern



Transport von Elektrogeräten

10. Mit welchen Atemgiften rechnen Sie in Fäkaliengruben und Kanalisationen?



Methan



Ammoniak



Kohlenstoffmonoxid



Wasserstoff

11. Wofür steht der Buchstabe G in der GAMS-Regel?



Gerätewagen Gefahrgut (GW-G) nachfordern



Geräteeinsatz durchführen



Gefahr erkennen



Gaffer zurückweisen

12. Wie nennt man die Aufnahme von Gefahrstoffen in den Körper?



Kontamination



Dekontamination



Inkontinenz



Inkorporation

13. Was ist bei einem ABC-Einsatz bei der Aufstellung der Einsatzfahrzeuge an der Schadensstelle zu beachten?



Aufstellung der Fahrzeuge außerhalb des Gefahrenbereiches, mindestens 50 m Abstand zur Unfallstelle



Aufstellung aller Fahrzeuge am Dekontaminationsplatz



Abstand zur Unfallstelle 5 m



Zündgefahren durch eigene Fahrzeuge und Aggregate können vernachlässigt werden



Abstand zur Unfallstelle mindestens 100 m



Aufstellung nicht in Senken

14. Worauf weist auf einer orangefarbenen Warn tafel die Gefahrennummer 8 hin?



Explosionsgefahr



Brandgefahr



Ätzwirkung



Radioaktivität

15. Was ist eine Kontamination?



Ausschließlich die Verschmutzung von Oberflächen mit einem radioaktiven Stoff



Die Verschmutzung von Oberflächen mit einem Gefahrstoff



Die Aufnahme gefährlicher Strahlung



Die Aufnahme eines Gefahrstoffes in den Körper